Haldengebäude

Schlagwörter: Braunkohlekraftwerk
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Boxberg / Oberlausitz
Kreis(e): Görlitz
Bundesland: Sachsen





Haldengebäude
Fotograf/Urheber: Ronald Heynowski

Am Haldengebäude befindet sich der Schnittpunkt zwischen Bergbau und Kraftwerk. Die Rohbraunkohle wird über die Bandanlage vom Kohlelagerplatz in das Haldengebäude gefördert. Von dort aus gelangt es über eine voll gekapselte Bandbrücke zu den anderen Stationen der Bekohlungsanlage.

(Nora Wiedemann, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2023)

Datierung:

- erbaut zwischen 1997 und 2001

BKM-Nummer: 30700394

Haldengebäude

Schlagwörter: Braunkohlekraftwerk
Ort: Boxberg/O.L.
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Historischer Zeitraum: Beginn 1997, Ende 2001

Koordinate WGS84: 51° 25 24,03 N: 14° 33 59,4 O / 51,42334°N: 14,5665°O
Koordinate UTM: 33.469.859,14 m: 5.696.992,92 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.469.983,78 m: 5.698.827,52 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Haldengebäude“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30700394 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**